



Medienmitteilung

Zusätzliche und dezentrale Corona-Testmöglichkeiten in den Wintermonaten: EVP-Vorstösse im Grossen Rat und im Einwohnerrat Riehen

Die EVP fordert, dass die Corona-Testkapazität ausgebaut wird und in Basler Quartieren sowie in Riehen und Bettingen zusätzliche Angebote aufgebaut werden. Zur Reduktion der Warteschlange vor dem Basler Testzentrum geben die Mitarbeitenden des Unispitals ihr Bestes. Da die Verdachtsfälle steigen und auch in den kalten Wintermonaten mit Warteschlangen zu rechnen ist, fordert der EVP-Grossrat Thomas Widmer-Huber den Aufbau von zusätzlichen Angeboten. In seiner im Grossen Rat eingereichten Interpellation fordert er zur Ergänzung dezentrale Testzentren. Auch in ausgewählten Artpraxen sollen Tests künftig möglich sein.

Für Riehen fordert Einwohnerrat Widmer-Huber in einer Interpellation, dass sich der Gemeinderat beim Gesundheitsdepartement und medizinischen Fachpersonen in Riehen dafür einsetzt, dass in Riehen im Dorf und in Riehen-Süd zusätzliche Möglichkeiten entstehen, wo man sich ohne lange Wartezeiten testen lassen kann. Dazu wünscht er vom Gemeinderat, dass er die Bevölkerung nicht nur auf der Internetseite, sondern auch mit einem weiteren Corona-Brief über die Testmöglichkeiten in Riehen und über die Kostenübernahme durch den Bund informiert.

22.10.2020